

ROSTOCK SOCIAL SCIENCE NEWS

Redaktion: Marion Hesse, Lehrstuhl für Mikroökonomie, Universität Rostock. Ulmenstraße 69, D-18057 Rostock
Phone: +49 (0)381-4984340; Fax: +49 (0)381-4984341; email: rssnews@uni-rostock.de
Verantwortliche Lehrstühle: Lehrstuhl für Mikroökonomie (Prof. Wichardt), Lehrstuhl für Demographie (Prof. Rau)
<http://www.wiwi.uni-rostock.de/vwl/mikrooekonomie/rssnews>

No. 120

What's on Next Week?

05. – 09. November 2018

Montag, 05.11.2018

Dienstag, 06.11.2018

Mittwoch, 07.11.2018

10 Jahre Arbeitsstelle Politische Bildung
17 Uhr, HS Arno Esch II, Ulmenstr. 69

Fachtagung: „Rechtsextremismusprävention, Demokratiebildung,
Fachdidaktik“

Wissenschaftliches Kolloquium
17.15 Uhr, SR 124, Ulmenstr. 69

Stefanie Wenzel
Wissenschaftliches Kolloquium im Promotionsverfahren: „Beiträge
zum Einfluss der Shoppingbegleitung auf Risikoreduktion und
Hedonismus bei Teenagern – Konzeptionelle Grundlagen und
empirische Analysen“

Donnerstag, 08.11.2018

Freitag, 09.11.2018

Mittwoch, 07.11., 17.00 Uhr, HS Arno Esch II, Ulmenstraße 69: Fachtagung: „Rechtsextremismusprävention, Demokratiebildung, Fachdidaktik“

Vorträge von Prof. Dr. Dierk Borstel und Prof. Dr. Michael May

Prof. Dirk Borstel



An der Fachhochschule Dortmund lehrt Prof. Dierk Borstel auf dem Gebiet der praxisorientierten Politikwissenschaft. Kürzlich erarbeitete Prof. Borstel ein Lehrbuch zum Thema „Politisches Grundwissen für Soziale Arbeit“. Zusammen mit Dr. Claudia Luzar leitet er die Arbeitsstelle „Deradikalisierung und Demokratieentwicklung“ an der FH Dortmund. Bereits seit mehreren Jahren zählen „Demokratieentwicklung im peripheren ländlichen Raum“ und „Rechtsextremismus“ zu seinen Forschungsschwerpunkten. Innerhalb des Praxisprojekts „Partnerschaften für Demokratie in Anklam und im Amt Usedom Süd“ unterstützt er Förderprojekte für Demokratieentwicklung in Anklam.

Prof. Michael May



Prof. Michael May ist Professor für Didaktik der Politik an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Nach seinem Lehramtsstudium an der Universität Halle, schloss er 2002 sein Referendariat für das Lehramt an Gymnasien ab. Neben der schulischen Tätigkeit promovierte er am Zentrum für Schul- und Bildungsforschung in Halle zum Thema „Demokratiefähigkeit und Bürgerkompetenzen“. Prof May leitet zusammen mit KollegInnen das Promotionskolleg „Forschung.Bildung.Dialog“ und ist seit 2015 Direktor des Kompetenzzentrums Rechtsextremismus, sowie des Zentrums für Lehrerbildung und Bildungsforschung an der Universität Jena. Unter anderem zählen Rechtsextremismus, Demokratiebildung, normative Grundlagen und Konzeptionen politischer Bildung und die Professionalisierung von Sozialkundelehrkräften zu seinen Forschungsschwerpunkten.

Das Programm zu dieser Fachtagung finden Sie unter: https://www.ipv.uni-rostock.de/fileadmin/uni-rostock/Alle_WSF/IPV/Politische_Bildung/Gudrun_Heinrich/10_Jahre_Arbeitsstelle.pdf

Mittwoch, 07.11., 17.15 Uhr, SR 124, Ulmenstr. 69: **Stefanie Wenzel**: Wissenschaftliches Kolloquium im Promotionsverfahren: „**Beiträge zum Einfluss der Shoppingbegleitung auf Risikoreduktion und Hedonismus bei Teenagern – Konzeptionelle Grundlagen und empirische Analysen**“



Die Adoleszenz ist eine Lebensphase fortlaufender Entwicklung. Das Ende der Kindheit geht mit der Suche nach einer erwachsenen Persönlichkeit einher. Die wesentlichen Veränderungen des Körpers und der Persönlichkeit beeinflussen nicht nur den Grad des Selbstwertgefühls, sondern auch den Umgang mit den zentralen sozialen Kontaktpunkten – Eltern und Peers. Jugendliche orientieren sich stark an ihren Freunden und Peers und adaptieren deren Denk- und Verhaltensweisen. Davon ist das Konsumentenverhalten nicht ausgenommen. Jugendliche gehen am liebsten mit ihren Freunden zusammen shoppen, da diese als wichtige Konsumsozialisationsagenten anzusehen sind. Die vorliegende Dissertation beschäftigt sich mit den Auswirkungen der Wahl einer Shoppingbegleitung bei Jugendlichen. Dabei stehen die Wahrnehmung des Konsumrisikos und die hedonistische Seite des Konsumerlebnisses im Vordergrund.

Die Arbeit wurde von Herrn Prof. Benkenstein und Herrn Prof. Nerdinger betreut und begutachtet.